

Quelle: www.hna.de vom 10.01.2008
Rubrik: Wolfhagen

Halle derzeit im Umbau



Im April geht es los: Hans Franke, Elmar Dohmann, Kai Franke, drei von vier Gesellschaftern (von links). Foto: Welch

wolfhagen. Der Zeitplan steht: Anfang April will die Wolfhager Firma FRADO mit der Produktion von Solarkollektoren beginnen. Dazu wird gerade eine etwa 5000 Quadratmeter große ehemalige Bundeswehrhalle auf dem Firmengelände im Gasterfeld umgebaut.

FRADO hatte im vergangenen Jahr ein circa 35 000 Quadratmeter großes Grundstück mit zwei Hallen auf dem Gelände der Pommernkaserne erworben (wir berichteten). 32 Mitarbeiter seien unter Vertrag, sagt Hans Franke, einer der vier Gesellschafter aus Altenstädt. Darunter seien beispielsweise Metallbauer, Schreiner, Glaser und Maler. In drei Jahren wolle man die Zahl auf 60 aufstocken, erklärte er bereits Ende 2007. Bei der Produktion des Unternehmens geht es um Isolierglaskollektoren im Bereich Solarthermie.

FRADO will nach eigenen Angaben auch den europäischen Markt beliefern. In zwei Schritten wolle man etwa 16 Millionen Euro investieren. FRADO will Systeme bauen und weiterentwickeln, die in Glasfenster eingebaut werden und Energie produzieren sollen.

Damit könne man, sagt Unternehmer Franke, Warmwasser erzeugen - für Brauchwasser und zur Unterstützung von Heizungen. (awe)